

Langenlois, 07.05.2026

LEADER-Region Kamptal+: 60 Gemeindevertreter:innen setzen starke Zukunftsimpulse

Rund 60 Bürgermeister:innen, Vizebürgermeister:innen und Gemeinderät:innen aus der LEADER-Region Kamptal+ trafen sich Mitte März im working space 4.0 in Gars am Kamp zur Generalversammlung. Die Region präsentierte eine beeindruckende Bilanz, neue Projektideen und klare Schwerpunkte für die kommenden Jahre.

Vizebürgermeisterin **Pauline Uitz** begrüßte die Gäste und stellte die Marktgemeinde Gars vor. Anschließend präsentierte **Mag. Werner Groß** den innovativen working space 4.0 als modernes Zentrum für Arbeiten, Vernetzen und regionale Entwicklung.

Starke Bilanz und neue Impulse

Die LEADER-Region hat bisher **23 Projekte** befürwortet und damit **55 % der verfügbaren Fördermittel** ausgeschöpft. In Summe wurden **1,6 Mio. Euro** an Projektkosten bewegt, mit einer durchschnittlichen Förderquote von **60 %**.

Die präsentierten Projekte reichten von Tourismus- und Wirtschaftsinitiativen über Nahversorgung und Freizeitangebote bis hin zu Klima- und Naturschutzmaßnahmen. Besonders hervorgehoben wurden u. a. das Besucherzentrum „Herz des Waldviertels“, die Wirtschaftsinitiative „Wirtschaft Langenlois“, Nahversorgungsprojekte, Motorikparks sowie neue Impulse für die offene Jugendarbeit in sechs Gemeinden.

Obmann Josef Edlinger betonte die Bedeutung dieses Schwerpunkts: „Unsere Jugendlichen brauchen Räume, Angebote und Menschen, die sie begleiten. Mit diesem Projekt setzen wir ein starkes Zeichen für eine Region, die junge Menschen ernst nimmt und ihnen Perspektiven bietet.“

Auch **Bürgermeister Andreas Pichler** unterstrich den Mehrwert: „Die Gemeinden können alleine vieles leisten – gemeinsam aber erreichen wir eine völlig neue Qualität. Die professionelle Jugendarbeit stärkt nicht nur junge Menschen, sondern auch das Miteinander in unseren Orten.“

Neue Themen: Schutzgebiete & Digitalisierung

Zwei Zukunftsthemen standen im Mittelpunkt:

1. Schutzgebietsmanagement Kamp- und Kremstal

Mag. Gabriele Pfundner und Mag. Barbara Thurner präsentierten Aufgaben, Ziele und aktuelle Projekte im Europaschutzgebiet. Die Region umfasst rund **29.000 Hektar** und beherbergt **21 wertvolle Lebensraumtypen**. Exkursionen, Pflegeeinsätze und Bewusstseinsarbeit stehen 2026 im Fokus.

2. Digitalisierung für Gemeinden

Christian Haider, Leiter der Stabstelle Innovation, stellte die Digitalisierungsangebote der Dorf- & Stadterneuerung vor – vom „Digi-Kompass“ zur Standortbestimmung bis zur „Digi-Schmiede“ für vertiefende Prozessbegleitung. Ziel ist es, Gemeinden fit für digitale Verwaltung, moderne Kommunikation und effiziente interne Abläufe zu machen.

Einstimmige Beschlüsse und Ausblick

Die Generalversammlung verabschiedete einstimmig den **Jahresabschluss 2025** sowie das **Budget 2026**. Bis Mitte 2027 folgen weitere Projektauftrufe – unter anderem zu klimafitten Ortszentren, Freizeitwegen, digitaler Gemeindekommunikation und innovativen Beherbergungsformen.

Die LEADER-Region Kamptal+ zeigt damit eindrucksvoll, wie regionale Zusammenarbeit, Innovationskraft und Engagement die Zukunft des ländlichen Raums gestalten.

Foto vlnr: Birgit Hainböck (LEADER Region-Kamptal+), Vizebgm. Langenlois Ing. Leopold Groß, ÖkR Maria Forstner (Dorf- & Stadterneuerung), Mag. Werner Groß (working space 4.0), Danja Mlinaritsch (GF LEADER-Region Kamptal+), LEADER-Obmann LAbg. Josef Edlinger, Vizebgm. Gars Pauline Uitz, Vizebgm. Gedersdorf Erich Berger, Mag. Barbara Thurner (Schutzgebietsmanagement Kremstal), Bgm. Lichtenau Andreas Pichler, Mag. Gabriele Pfundner (Schutzgebietsmanagement Kamptal), Christian Haider, MA (Dorf- und Stadterneuerung)

Fotorechte: LEADER-Region Kamptal+

Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal+
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751

Mail: office@leader-kamptal.at

Webseite: www.leader-kamptal.at